



## Rund 4.000 Auszubildende und Dual Studierende starten bei der Deutschen Bahn

Rund 4.000 Auszubildende und Dual Studierende starten bei der Deutschen Bahn  
Nachwuchssicherung ein Grundstein für Unternehmenserfolg ? "Chance plus" wird fortgeführt ? DB steigt bei Schülern im Arbeitgeberranking  
Rund 4.000 Schulabgänger beginnen bei der Deutschen Bahn im September eine Berufsausbildung oder ein Duales Studium. In Berlin, Hamburg, Köln, Leipzig, Mannheim, und München wurden heute die neuen Auszubildenden begrüßt.  
Als einer der größten Arbeitgeber in Deutschland ist die Ausbildung junger Fachkräfte für uns eine Frage von unternehmerischer und gesellschaftlicher Verantwortung. Im Mittelpunkt steht dabei die hohe Qualität unserer Ausbildung. Berufseinsteiger bei der Deutschen Bahn profitieren von eigenen Schulungszentren, erfahrenen Betreuern und Praxisnähe", so der DB-Vorstandsvorsitzende Dr. Rüdiger Grube in Berlin.  
In Hamburg begrüßte DB-Personalvorstand Ulrich Weber die neuen Mitarbeiter: "Junge Menschen für die DB zu begeistern, ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg, einer der Top-Arbeitgeber Deutschlands zu werden. Es freut mich sehr, dass wir seit 2009 die Zahl der Auszubildenden um 30 Prozent erhöhen konnten. Damit sichern wir uns die Talente, die wir brauchen, um weiterhin erfolgreich zu sein. Und diese Entwicklung zeigt auch: Wir können als Arbeitgeber überzeugen."  
Die Deutsche Bahn bildet an über 20 Standorten in mehr als 50 Berufen aus und bietet Duale Studiengänge in über 20 Fachrichtungen an. Zudem führt die DB mit 300 Plätzen das Einsteigerprogramm "Chance plus" fort. Es startet am 1. November. Jugendliche, die noch nicht über die nötige Ausbildungsreife verfügen, erhalten hier eine Perspektive für einen Berufseinstieg. Auch nach der Ausbildung haben die Jugendlichen gute Aussichten bei der DB: Nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung bietet die DB ihren Auszubildenden eine unbefristete Übernahme an.  
Im Arbeitgeberranking des Forschungsinstituts trendence stieg die DB im Befragungszeitraum von Januar bis Juni 2013 bei den Schülern von Platz 46 auf 25. Die DB arbeitet weiterhin daran, Jugendlichen das breite Spektrum an Berufen und Entwicklungswegen aufzuzeigen. Vom 9. September bis 11. Oktober steht bei "Azubi nah dran - Lerne meinen Ausbildungsberuf kennen!" auf der Karrierewebsite und auf Facebook alles im Zeichen der Berufsausbildung. Zum Beispiel stellen Auszubildende in kurzen Filmen ihren Beruf vor. Ende September geht auf [www.deutschebahn.com/karriere](http://www.deutschebahn.com/karriere) auch ein "spielerischer Berufsberater" online. Besucher können ihre persönlichen Eigenschaften eingeben und bekommen dann entsprechende Berufsvorschläge.  
Dagmar Kaiser  
Sprecherin Personal  
Tel. +49 (0)30 297-61196  
Fax +49 (0)30 297-61195  
[presse@deutschebahn.com](mailto:presse@deutschebahn.com) [www.deutschebahn.com/presse](http://www.deutschebahn.com/presse)  [http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\\_pinr\\_=543172](http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=543172) width="1" height="1">

### Pressekontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

### Firmenkontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

Die Deutsche Bahn AG ist der führende Mobilitäts- und Logistikdienstleister Deutschlands. Rund eine viertel Millionen Mitarbeiter sind in ihren Unternehmensbereichen Personenverkehr, Transport & Logistik und Infrastruktur und Dienstleistungen tätig. Der DB-Konzern will ein überdurchschnittlich wachsender Dienstleistungskonzern mit guter Ertragskraft und europäischer Ausrichtung sein. Das Hauptgeschäft ist der Personen- und Güterverkehr auf der Schiene. Touristik und Logistik bieten besonders gute Chancen für Wachstum. Die Vorteile, die der Schienenverkehr beim Umweltschutz bietet, werden konsequent genutzt. Die Deutsche Bahn AG wird vertreten durch den Vorstand: Dr. Rüdiger Grube (Vorsitzender), Dr. Richard Lutz, Ulrich Weber, Dr. Volker Kefer und Gerd Becht.